



Baumreihen und -inseln

Im Sommer bieten sie Schatten und damit angenehm kühle Rückzugsräume für Ihre Mitarbeiter/-innen; ganzjährig sind sie das Zuhause und ihre Früchte die Nahrungsquelle zahlreicher Tiere: Bäume. Viele Gründe sprechen dafür, das Firmengelände an den richtigen Stellen mit standortangepassten Baumarten nachhaltig aufzuwerten und so in die Zukunft zu investieren.



ÖKOLOGISCHER EFFEKT

Bäume wandeln CO₂ in Sauerstoff um und sind Lebensraum für Vögel, Fledermäuse, Eichhörnchen und kleinere Tiere wie Schmetterlinge und Marienkäfer. Sie sind deshalb hervorragende Standorte für Nistkästen. Die Früchte heimischer Baumarten sind für einige Tierarten eine wichtige Nahrungsquelle. Durch Beschattung und Verdunstung haben Baumbestände nachweislich einen Kühleffekt in den Sommermonaten, vor allem bei extremer Hitze.

VORTEILE

- Bäume sind relativ pflegeleicht.
- Es wird eine „grüne Insel“ in bebautem und asphaltiertem Umfeld geschaffen.
- Das Pflanzen von Bäumen zählt als Ersatzmaßnahme für andere Bautätigkeiten, wenn heimische Bäume gewählt werden und so neuer Lebensraum entsteht.



VORAUSSETZUNGEN/GEEIGNET ...

für Flächen von mindestens 2,5 m Durchmesser

EINSCHRÄNKUNGEN

An manchen Standorten ist der Boden stark verdichtet. Dort muss zunächst ein anderes Substrat eingebracht werden, bevor gepflanzt werden kann.

UMSETZUNG/ERSTELLUNG

Wählen Sie heimische und standortgerechte Sorten. Um Zugänglichkeit für den Schnitt, die Wegesicherung und ein optimales Wachstum zu gewährleisten, beachten Sie folgende Punkte:

- das Wuchsverhalten, also das erwartete Ausmaß von Wurzel und Krone,
- die Standortbedingungen wie Wasserhaushalt, Platzangebot und -bedarf, Abstände zu Gebäuden, Wegen und anderen Bäumen, Tag- und Nachttemperaturen sowie
- Pflegeerfordernisse.

PFLEGE

- Im Herbst sind Blätter aufzukehren.
- Mähen Sie möglichst selten unmittelbar um den Baum herum, um den Wuchs nicht zu beeinträchtigen und die Rinde nicht zu beschädigen.
- Wenn sich unerwünschte Pflanzen im Umfeld einnisten, die den Wuchs des Baumes beeinträchtigen, sollten Sie diese entfernen.
- Abhängig von der Sorte sollten Sie alle paar Jahre einen Baumschnitt durchführen lassen.

ERGÄNZENDES GESTALTUNGSELEMENT

Bauminseln lassen sich durch blühende Wildblumen ökologisch aufwerten. Mit einer Ansaat aus Wildblumen werden die Inseln besonders für pollen- und nektarsuchende Insekten interessant.

KOMMUNIKATION

- Setzen Sie Ihre Baumpflanzungen öffentlichkeitswirksam mit Mitarbeiter/-innen, Führungspersönlichkeiten, Kund/-innen oder Geschäftspartner/-innen in Szene.
- Vergeben Sie „Baumpatenschaften“ für Pflege oder Pflanzung.
- Der Kostenaufwand und damit Ihr unternehmerisches Engagement lassen sich gut in Zahlen ausdrücken (Kosten pro Baum, Zahl der Pflanzungen) und einfach intern und extern kommunizieren.